

Protokoll der Sitzung vom 18.09.2024, 19:00 im DGH Gertenbach

Tagesordnung laut Einladung vom 03.09.2024:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift vom 11.07.2024
3. Bäume, Büsche und Wildwuchs entlang der L 3238, Höhe der Grundstücke Röse/Bindbeutel
4. Fragen an die Stadtverwaltung:
 - Kurzparkzone am Landen (endgültig einrichten?)
 - Haltverbot Mündener Str. zur Erntezeit
 - Verlegen Ortseingang Hübenthaler Str.
 - Gehweg in Verlängerung der Werrabrücke
 - Bauliche Maßnahmen Hochwasserschutz
5. Soforthilfemittel
6. Freiwilligentag am 12.10.2024
7. Verschiedenes

Anwesende:

- Lothar Heuckeroth Gemeinsam für Gertenbach, Vorsitzender
- Mario Ussia Gemeinsam für Gertenbach
- Florian Heuckeroth Gemeinsam für Gertenbach
- Volker Bindbeutel Gemeinsam für Gertenbach
- Matthias Ullrich SPD, stv. Vorsitzender und Schriftführer
- Doris Wolter SPD

Helmut Herbort fehlt entschuldigt

- neun Gäste im Publikum

Übersicht zu den sich aus diesem Protokoll ergebenden Bitten/Anfragen/Stellungen an die Stadtverwaltung:

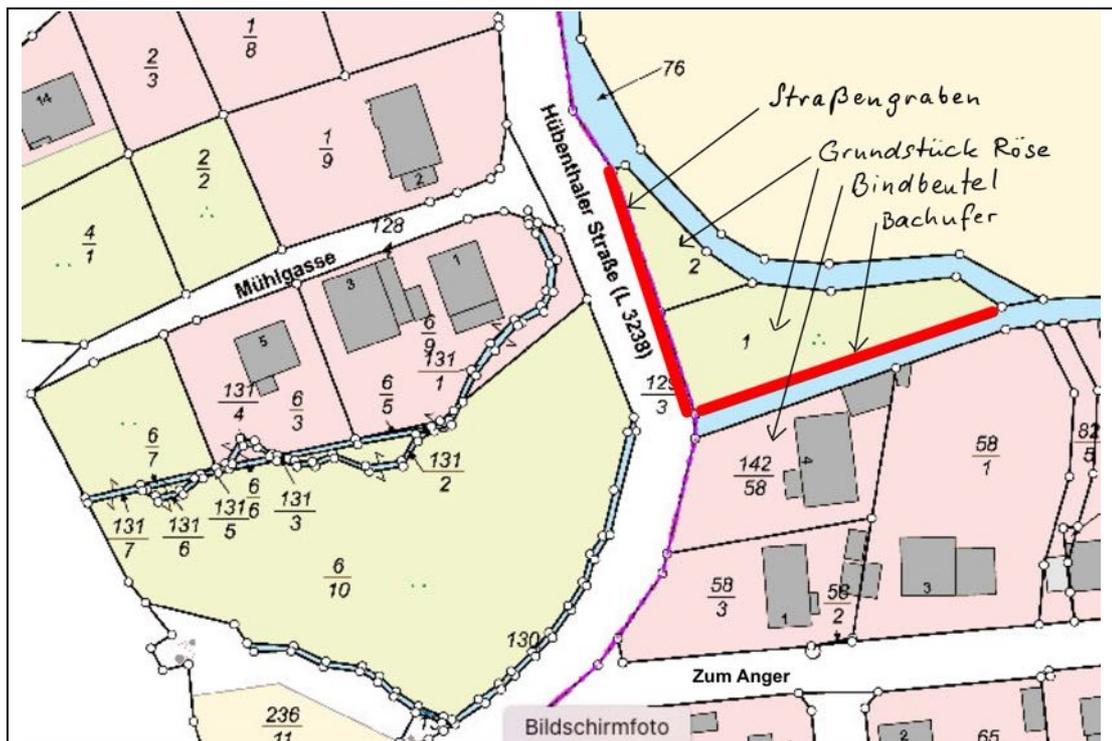
Thema:	TOP	Seite
Büsche/Bäume am Straßengraben Hübenthaler Str.	3.	2
Haltverbot Mündener Str.	4.2	3
Ortseingang Hübenthaler Str.	4.3	3/4
Dieffenbachbrücke Mündener Str.	4.5	4
Ampel Bahnunterführung	4.6	4
Hol- und Bringzone am Dorfplatz	4.7	4/5
Bordsteinabsenkungen Gehweg Mündener Str.	7.2	5

Zu 1.: Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Zu 2.: Das Protokoll der Sitzung vom 18.04.2024 wird einstimmig genehmigt.

Zu 3.: OB-Mitglied Volker Bindbeutel beklagt, dass die **Büsche und Bäume am/im Straßengraben der Hübenthaler Str.** in Höhe des Grundstücks Röse sowie am Ufer des Hübenbaches zwischen den Grundstücken Röse und Bindbeutel dringend zurückgeschnitten werden müssen. Einige Bäume seien nach seiner Einschätzung sogar umsturzgefährdet und stellen eine Gefahr dar.

Der Vorsitzende Lothar Heuckeroth teilt diese Einschätzung und hat bereits Herrn Oettling von der städtischen Bauverwaltung sensibilisiert, der seinerseits die Zuständigkeit klären lässt. Bislang sei der Graben von der Stadt freigehalten worden, inzwischen habe sich jedoch die Frage ergeben, ob die Gewächse auf/in dem zur Straße gehörenden Seitenstreifen/Graben stehen (in dem Falle Hessen Mobil) oder eventuell auf dem Grundstück Röse (in dem Fall der Grundstücksverantwortliche).



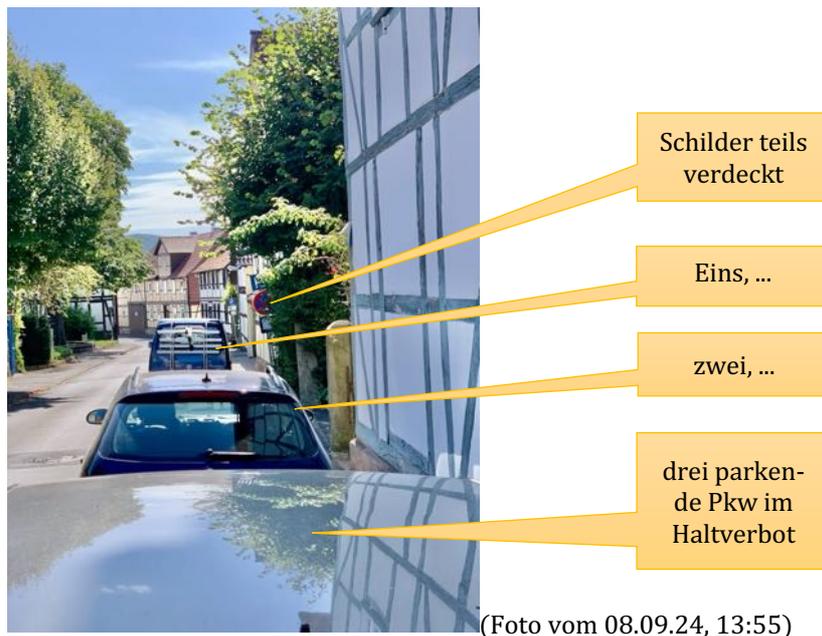
Der OB bittet darum, dass die Zuständigkeit zügig geklärt wird (erforderlichenfalls durch verbindliche Vermessung vonseiten Hessen Mobils) und die erforderlichen Arbeiten zeitnah durchgeführt werden.

Zu 4.: Zu den fraglichen Punkten liegen dem Ortsvorsteher E-Mails der Stadtverwaltung vor.

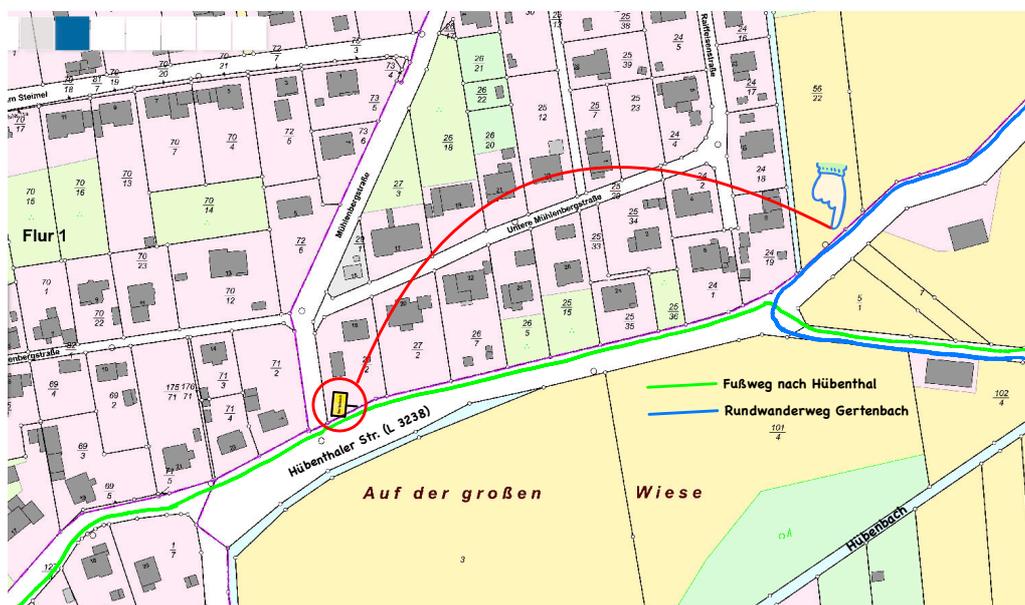
4.1 Die Kurzparkzone am Laden hat sich nach allseitiger Auffassung bewährt und soll nach Mitteilung der städtischen Ordnungsverwaltung (Herr Kreßner) endgültig eingerichtet werden. Termin wurde nicht genannt.

4.2 Das Haltverbot während der Erntezeit in der Mündener Str. soll laut Herrn Kreßner Ende September wieder zurückgenommen werden (bei Fertigstellung des Protokolls bereits vollzogen)

Hierzu gibt der OB zu bedenken, dass der Zweck dieses Verbots in der Regel unerreicht bleibt, da es ständig missachtet wird. Zudem ist eines der Schilder durch überwachsene Büsche nur schwer wahrzunehmen, was auch für den Beginn der Kurzparkzone gilt.



4.3 Die Verlegung des Ortseingangsschildes an der Hübenthaler Str. bedarf laut Herrn Kreßner einer Prüfung durch den Werra-Meißner-Kreis. Der Sachstand dieser Prüfung wurde nicht bekannt.



Der OB bittet darum, die Sache nunmehr mit Nachdruck zu verfolgen und den Sachstand der Prüfung zu erfragen. Wir erinnern daran, dass der Antrag auf Verlegung des Ortseingangs vom 23.10.2022 und somit fast zwei Jahre alt ist.

4.4 Mit dem Bau der **Gehwegverlängerung** an der Werrabrücke (Westseite) soll laut städtischer Bauverwaltung (Herr Oettling) vermutlich noch in diesem Jahr begonnen werden. Auf die ursprünglich vorgesehene Leitplanke zur Fahrbahnbegrenzung soll nun verzichtet werden.

4.5 Der Neubau der **Brücke über den Dieffenbach in der Mündener Str.** scheitert bislang daran, dass vonseiten Hessen Mobils noch immer keine Bewilligung vorliegt. Den hierzu bestehenden Unmut der städtischen Bauverwaltung brachte Herr Oettling in einer E-Mail an den Sachbearbeiter bei Hessen Mobil zum Ausdruck.

Der Ortsbeirat empfiehlt, dass dieser Missstand zusätzlich durch ein Schreiben des Bürgermeisters bei der Behördenleitung Hessen Mobil bekanntgemacht wird.

4.6 Die **Ampel an der Bahnunterführung** ist laut städtischer Ordnungsverwaltung (Herr Kreßner) aktuell bis zum Jahresende provisorisch eingerichtet. Anschließend stehe eine Prüfung an, ob eine feste Installation erfolgt.

In der Sitzung wird unter Beteiligung des Publikums über die Ampel diskutiert. Bei den heimischen Verkehrsteilnehmern hat sich mittlerweile eine Gewöhnung eingestellt, obwohl einige noch immer dagegen protestieren. Ortskundige weichen teils auf die beiden anderen Bahnunterführungen aus. Die Anlage läuft zuverlässig und die Wartezeiten für den Fahrzeugverkehr sind relativ kurz. Jedoch wird die Ampel nicht von allen Fußgängern oder Radfahrern respektiert und die Schaltung für Fußgänger scheint noch nicht optimal zu sein. Von der Albshäuser Str. ordnungsgemäß auf der linken Seite kommende Fußgänger haben keine Ampel und können den Tunnel unreguliert betreten. Zudem wird am Kindergarten hin und wieder beobachtet, dass Pkw-Fahrer noch mal Gas geben, um die Grünphase auszunutzen und dabei die 30 km/h überschreiten.

Der Ortsbeirat bittet darum, an den Beratungen vor einer endgültigen Installation beteiligt zu werden.

4.7 Wie geplant wurden mittlerweile zwei Pkw-Stellplätze auf dem Dorfplatz zur **Hol- und Bringzone für die Lindenhofschule** umgewidmet. Nach der aktuellen Beschilderung ist der Status der Plätze nicht auf die Hol- und Bringzeiten beschränkt. Somit erhebt sich die Frage, ob außerhalb dieser Zeiten (z.B. nachts, an Wochenenden oder während der Ferien) eine anderweitige Nutzung statthaft wäre.

Der OB bittet die Ordnungsverwaltung, diese Frage zu beantworten und die Beschilderung ggf. durch einen eindeutigen Zusatz zu ergänzen.



Foto vom 06.09.24, 12:14)

Zu 5.: An **Soforthilfemitteln** sind noch EUR 1195,56 vorhanden. Der Vorsitzende regt an, die neu gebildete Jugendgruppe, die sich den Jugendraum wieder herrichtet, mit einem Zuschuss zu unterstützen und schlägt den Betrag von EUR 600 vor. Dieser Vorschlag wird vom Gremium einstimmig angenommen.

Zu 6.: Für den **Freiwilligentag am 12.10.2024** werden die Einsatzgebiete einvernehmlich festgelegt:

- Friedhof, rund ums DGH, Kirchhofmauer, Ziegenbocksweg
- Start 09:30 Uhr am Dorfplatz.
- Ab 13:00 Uhr gemeinsames Grillen am DGH

Zu 7.: 7.1 Die Ausschreibung für die Sanierung der **Sandsteinmauer Bahnhofstraße** ist mittlerweile erfolgt und es liegen bereits drei Angebote vor. Baubeginn könnte noch in diesem Jahr sein.

7.2 Aus dem Publikum kommt von einer Bewohnerin der Niedecke der Wunsch nach **Bordsteinabsenkungen am Gehweg Mündener Str.** um das „Erklimmen“ des Gehwegs z.B. mit einem Rollator zu erleichtern. Die hohen Bordsteinkanten seien auf dem Weg zum Einkaufen sehr hinderlich.

Der OB erkennt dieses Bedürfnis an und bittet die Stadtverwaltung um wohlwollende Prüfung, ob weitere Absenkungen installiert werden können.

7.3 Der Vorsitzende meldet sich für zwei Wochen in den Urlaub ab.

Weitere Themen kommen nicht zur Sprache, der Ortsvorsteher schließt die Sitzung um 20:25 Uhr



(Matthias Ullrich)
stv. Vorsitzender und Schriftführer